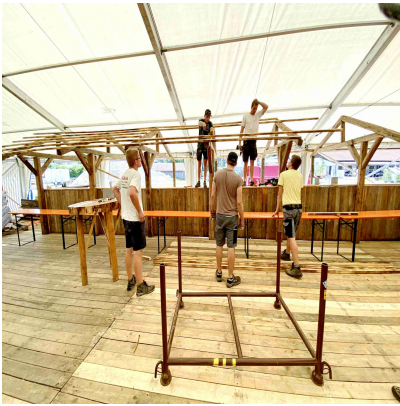




Priener Jungbauernschaft mittendrin bei Priener Marktjubiläum

Beitrag

Wenn am Donnerstag, 23. Juni in Prien im Festzelt am Hohertinger Weg das erste Faß Bier angezapft wird und wenn dann die Priener Blaskapelle zu einem gemütlichen Auftakt für das Jubiläum „125 Jahre Markterhebung Prien“ aufspielt, dann haben die Mitglieder der Jungbauernschaft Prien und Umgebung ihre Hände voll im Spiel. Sie waren schon bei den Vorbereitungen zusammen mit weiteren Priener Ortsvereinen aktiv und sie werden auch in den Festzelttagen eine zentrale Aufgabe übernehmen.

Zwei Hauptaufgaben hat die veranstaltende Gemeinde Prien der Jungbauernschaft Prien mit ihrem Vorsitzenden Florian Krempl übertragen: einmal die Erstellung eines handwerklich traumhaften Triumphbogens. Dieser war eigentlich schon in den beiden Vorjahren von der Jungbauernschaft zu deren eigenem Jubiläum vorgesehen – aber wegen Corona mussten die beiden Großveranstaltungen nach vielen Planungen und Prüfungen abgesagt werden. „Das hat weh getan, denn gerade die Jugend, die sich nach Abschluss von Schul- und Berufs-Ausbildungen auf das Fortgehen freute, musste daheim bleiben. Aber heuer wollen wir mittendrin sein und darauf freuen wir uns sakrisch“ – so der Vorsitzende. Wie sich die Vorfreude zum Ausdruck bringt, zeigt die Jungbauernschaft Prien und Umgebung mit leidenschaftlichem Fleiß. So wurde der Triumphbogen nicht nur aufgebaut, sondern auch ausgeschmückt. Gleich mehrtägig im Einsatz waren vor allem die Buam beim Zusammenbauen, Schrauben und Nageln für die in einem eigenen kleinen Zelt untergebrachte Bar. Uralte Balken und Hölzer wurden und werden bis zum letzten Drücker zusammengebaut und so wird die Bar wie schon so oft bei großen Festzelten – wie beispielsweise bei den Chiemgauer Gautrachtenfesten 2015 und 2017 in Prien und in Atzing – ein Treffpunkt, bei dem es heißt „Heute gehen wir erst morgen heim“. Während die Jungbauernschaft den Bau der Bar alleinverantwortlich übernahm, wird dessen Betrieb von Aktiven weiterer Ortsvereine unterstützt. Die Dirndl der Jungbauernschaft werden natürlich auch wieder dabei sein, da sie auch schon bei den Vorbereitungen unverzichtbar waren. Sie kümmerten sich nebenbei unter anderem um die Getränke-Tafeln, aber in erster Linie um die passende Brotzeit-Versorgung bei den doch umfangreichen Aufbauarbeiten der Buam.

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Aufbau der Bar durch die Jungbauernschaft Prien und Umgebung im Priener Festzelt am Hohertinger Weg.

Foto Triumphbogen mit fünf Leuten von links: Kathi Messerer, Obermeier Christoph, Florian Krempf, Messerer Hansi und Maxi Pfliegl

Weitere Informationen: www.prien.de – mit Festprogramm











Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. 125 Jahre Markterhebung Prien
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Chiemsee
5. München-Oberbayern
6. Prien am Chiemsee